



**bwcon: Telemedizin-Forum  
“Telemedizin – die Zukunft des Gesundheitswesens?“  
24. September 2009 in Stuttgart**

In der medizinischen Versorgung spielt die Wirtschaftlichkeit und die Konkurrenzfähigkeit der Leistungserbringer eine immer größere Rolle. Deshalb müssen die Gesundheitsversorger möglichst kostengünstige und qualitativ hochwertige medizinische Leistungen anbieten können. Dazu kann die Telemedizin nach Expertenmeinung zukünftig einen wichtigen Beitrag leisten. Schon heute wird in der Notfallversorgung die Telemedizin zur Unterstützung angewendet. Ebenso bietet die Telemedizin bereits heute Möglichkeiten, um im ländlichen Raum die stationäre Versorgung trotz des Einsparzwangs aufrecht zu erhalten.

Was ist Telemedizin, wie funktioniert sie? Was steckt hinter dieser interessanten Technik? Welche erfolgreichen Projekte gibt es bereits? Was passiert auf europäischer Ebene? Auf alle diese Fragen wollen wir Ihnen beim bwcon: Telemedizin-Forum am 24. September 2009 Antworten geben und mit Ihnen darüber diskutieren. Auch werden wir Ihnen interessante Projekte, die bereits in Baden-Württemberg erfolgreich sind, vorstellen.

Diskutieren Sie beim bwcon: Telemedizin-Forum mit den Referenten, den Experten der bwcon: SIG eHealth sowie den anderen Veranstaltungsteilnehmern über Herausforderungen und Potenziale der Telemedizin.

**Termin:**

24. September 2009  
14.00 – 18.30 Uhr, anschließend Get Together

**Ort:**

bwcon: meeting area  
Breitscheidstraße 4, 70174 Stuttgart

**Anmeldung:**

Bitte melden Sie sich bis zum 17. September 2009 formlos unter Angabe der Personen per E-Mail: [info@bwcon.de](mailto:info@bwcon.de) an. Weitere Informationen unter <http://www.bwcon.de/events.html>.

**Kosten:**

€ 50,- zzgl. MwSt. für bwcon-Mitglieder  
€ 80,- zzgl. MwSt. für Nicht-bwcon-Mitglieder

## Programm:

- 14:00 Uhr Begrüßung**  
Hans-Günter Hohmann, stv. Vorsitzender des bwcon-Vorstandes,  
Leiter des bwcon: Arbeitsbereiches Health Care
- 14.05 Uhr Keynote**  
**Teleradiologie und Telemedizin - Praxis und zukünftige Entwicklungen**  
PD Dr. Michael Walz, Leiter, Ärztliche Stelle für Qualitätssicherung  
in der Radiologie, Nuklearmedizin und Strahlentherapie Hessen (ÄSH)
- 14.30 Uhr Das Teleradiologieprojekt des Landes Baden-Württemberg**  
Andreas Eytner, Referent Krankenhausplanung, Ministerium für Arbeit und  
Soziales Baden-Württemberg, Stuttgart
- 15.00 Uhr Teleradiologie in der Praxis am Beispiel des Rhein- Neckar-Dreiecks**  
PD Dr. Gerald Weisser, Universitätsklinikum Mannheim, Institut für Klinische  
Radiologie, Klinikum der Stadt Mannheim, Fakultät für Klinische Medizin  
Mannheim der Universität Heidelberg
- 15.30 Uhr Kaffeepause**
- 16.00 Uhr Teleradiologie in der Praxis aus ärztlicher Anwendersicht**  
Prof. Dr. med. P. Mildenerger, Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-  
Universität Mainz, Klinik und Poliklinik für Diagnostische und Interventionelle  
Radiologie
- 16.30 Uhr Auf dem Weg zu europäischen eHealth-Lösungen**  
Erwin Bartels, Bundesministerium für Gesundheit (BMG), Gruppe Telematik  
Referent für europäische und internationale eHealth Fragen, Berlin
- 17.00 Uhr Telechirurgie in der Praxis am Beispiel des Regionalverbands kirchlicher  
Krankenhäuser in Freiburg**  
Professor Dr. Richard Salm, Regionalverbund kirchlicher Krankenhäuser gGmbH,  
Abt. Allgemein- und Viszeralchirurgie, Endoskopische Chirurgie, Loretto-  
Krankenhaus & St. Josefskrankenhaus Freiburg & Bruder-Klaus-Krankenhaus,  
Waldkirch
- 17.30 Uhr Mit Pulsuhr, Handy, Internet und Co. fit bis ins hohe Alter - Einblicke in das BMBF-  
Projekt "lifescience.biz"**  
Florian Kicherer, Fraunhofer IAO / IAT der Universität Stuttgart, Competence  
Team Dienstleistungsmanagement, Stuttgart
- 18.00 Uhr Abschlussdiskussion**
- ab 18.30 Uhr Get Together / Networking**